

INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION
NR. 289 • April/Mai 2020
<https://www.ipa.at>

ipaa PANORAMA

ÖSTERREICHISCHE SEKTION



- Sozialbericht
- IPA Jugend auf Reisen
- USA Trip
- Djihaad und Terror



VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Geschätzte IPA-Freunde!

Die IPA Österreich hat allen Grund zu feiern!
Vom 14.-17. Mai 2020 findet in Seefeld in Tirol der Nationale Kongress der Österreichischen Sektion statt, bei welchem auch das 60-jährige Jubiläum der Sektion gefeiert wird.

Zu dieser Veranstaltung haben sich bereits hochrangige Gäste angesagt, wie beispielsweise der Generalsekretär des Bundesministeriums für Inneres, Mag. Helmut TOMAC, der Generaldirektor für den Strafvollzug aus dem Bundesministerium für Justiz, Mag. Friedrich KOENIG, der internationale Präsident der IPA, Pierre-Martin MOULIN, die internationale Generalsekretärin May-Britt RONNEBRO, und viele hochrangige internationale IPA Vertreter, wie beispielsweise die IPA Präsidenten aus England, Irland, Schweden, Russland, der Schweiz und viele mehr.

Eine solche Feierlichkeit ist jedoch nichts ohne unsere Mitglieder und ohne unsere Funktionäre! Bis jetzt haben sich annähernd 400 nationale und internationale IPA Mitglieder zu diesem Kongress angemeldet. Ein großer Dank gilt allen ehrenamtlichen Funktionären, welche Tag für Tag versuchen die IPA den Mitgliedern näher zu bringen und verschiedenste Veranstaltungen organisieren, um Gelder für unsere

Sozialprojekte zu sammeln und unser Motto „Dienen durch Freundschaft“ leben.

In dieser Ausgabe werden wir erstmalig ein Preisausschreiben durchführen, in welchem wir als Hauptpreis die Teilnahme für zwei Personen an unserem Kongress vom 14.-17. Mai 2020 in Seefeld/Tirol im Wert von mehr als € 700,00 verlosen.

Der/Die glückliche Gewinner/in wird spätestens Ende April von dem Gewinn verständigt.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei unserem 20. Nationalen Kongress oder bei anderer Gelegenheit.



SERVO PER AMIKECO
Euer
Martin Hoffmann
Präsident
praesident@ipa.at



Seite 13



Seite 14



Seite 9

Vorwort - Martin Hoffmann	1	Wie die Alten sangen, ...	7	Burgenland-Rundschau	17
Johann Veith –		Sozial sein ist unsere Stärke	9	Kärnten-Puzzle	19
Die Fragen stellen wir!	3	Reise durch den Südwesten der USA	11	Niederösterreich-Palette	21
IPA Fotowettbewerb 2020	3	Wiedersehen am anderen Ende		Oberösterreich-Aktuell	23
Preisausschreiben für alle Mitglieder	3	der Welt	13	Salzburg-Blicke	25
Inter- Nationaler Kalender	5	Bei der Polizei in Panama	14	Steiermark-Perspektiven	27
Aus dem Urlaub	7	Reise durch das Gehirn		Tirol-Mosaik	29
Dank aus Down Under	7	eines Jihad-Terroristen	14	Vorarlberg-Kaleidoskop	30
				Wien-Spektrum	31

Soweit in diesem Magazin personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

IMPRESSUM

Herausgeber: International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0699/ 180 35 975 | www.ipa.at | E-Mail: austria@ipa.at
Pressereferat: Klaus Herbert | **Chefredakteur:** Klaus Herbert | **Landesredakteure:** Wolfgang Bachkönig (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NÖ) Burkhard Fisecker (OO) Dietmar Weissmann (S) Klaus Oswald (St) Thomas Erhard (T) Gerhard Bargetz (V) Franz Führung (W) | **Cover:** Klaus HERBERT; Titelbild Christian Wagner.

Medieninhaber (Verleger): IPA Verlagsgesellschaft mbH | **Geschäftsführung:** Mario Schulz | **Ass. der Geschäftsführung:** Prokuristin Roswitha Schwab

A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gemeingasse 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: office@ipa-verlag.at | www.ipa-verlag.at

Produktionsleitung: Klaus Scheer | **Grafik:** Klaus HERBERT | **Leitung der Anzeigenabteilung:** Carina Winkler

Hersteller (Druck): Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz | **Index:** 5339 • H.H. | **Erscheinungsweise:** 6 Ausgaben jährlich | Für Mitglieder kostenlos

Für zusätzliche Bestellungen **Abonnementpreis:** 6 Hefte € 15,- inklusive Mehrwertsteuer, Porto und Versandkosten. Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandkosten müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. | Die Beiträge dieses Hefes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.

--- Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen

PEFC/06-39-04

www.pefc.at



Editor: Klaus Herbert

Johann Veith, Kriminal-Oberst i.R.

Die Fragen stellen wir!

Polizeigeschichten und Anekdoten
220 Seiten, Klappenbroschur
ISBN 978-3-902975-80-5



Johann Veith erzählt Geschichten und Anekdoten von Gaunern, Dieben und Mördern. Er berichtet von der Wichtigkeit des „Zunds“, der Notwendigkeit der Mithilfe der Bürger, von

spektakulären Verhaftungen und der Tatsache, dass sich in seiner gesamten Dienstzeit nur ein einziges Mal die Notwendigkeit ergab, von der Schusswaffe Gebrauch machen zu müssen. Sein kriminalistisches Gespür und seine Einsatzbereitschaft waren ihm dabei ebenso hilfreich wie seine Kampfkunst.

Gesammelt hat er die Anekdoten an Tatorten und in den Polizeidienststellen Wiens.

Veith beschließt bereits im Alter von fünf Jahren Polizist zu werden. Seine Karriere führt ihn vom Polizeiwachzimmer ins Kommissariat und über das Wiener Sicherheitsbüro ins Innenministerium.

Das Gerücht, dass Veith mit dem Funkgerät zu Bett ginge, hält sich in Wiens Polizeikreisen bis zum heutigen Tag hartnäckig ...

Bestellungen per E-Mail:

bestellung@verlagshaus-hernalts.at

Die Lieferung innerhalb Österreichs und nach Deutschland erfolgt versandkostenfrei!



IPA Fotowettbewerb 2020



Teilnahmebedingungen
über den QR-Code oder
auf ipa.at.



PREISAUSSCHREIBEN

für alle Mitglieder

Wer möchte gerne gratis mit einer Begleitperson am **XX. Kongress und „60 Jahre IPA Österreichische Sektion“** teilnehmen?



Schnell reagieren und unter preisausschreiben@ipa.at mitmachen!

Unter den Teilnehmern werden drei Mitglieder ausgelost und folgende Preise vergeben:

1. Preis: Teilnahme am XX. Kongress und „60 Jahre IPA Österreichische Sektion“ vom 14. bis 17. Mai 2020 in Seefeld in Tirol mit einer Begleitperson im Doppelzimmer im Wert von € 700,-.

Das Programm findet ihr unter: www.kongress.ipa.at

2. Preis: ein Gutschein im Wert von € 100,- für einen Artikel aus der IPA-Boutique des IPA-Verlages www.ipa-verlag.at/boutique

3. Preis: ein Polizei-Teddybär

Teilnahmeschluss ist der **30. April 2020**. Viel Glück wünscht die IPA Österreich.



Editor: Klaus Herbert



-- Wo man sich trifft --

14. 04. LG Salzburg: IPA Stammtisch beim Wastlwirt
24. 04. VB Imst: Italienischer Abend
25. 04. VB Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Führung JA Stein
06. 05. VB St. Pölten Stadt: Vereinsabend und MV
12. 05. LG Salzburg: IPA Stammtisch beim Wastlwirt
03. 06. VB St. Pölten Stadt: Vereinsabend
05. 06. VB Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Clubabend
09. 06. LG Salzburg: IPA Stammtisch beim Wastlwirt
19. 06. LG Salzburg: Wiederbelebung der IPA-Kontaktstelle Flachgau
19. 06. VB Schwechat: Spanferkelessen und Ehrungen
01. 07. St. Pölten Stadt: Vereinsabend
14. 07. LG Salzburg: IPA Stammtisch beim Wastlwirt
05. 08. St. Pölten Stadt: Vereinsabend
05. 08. VB Graz: ipaTREFFpunkt Clubabend
11. 08. LG Salzburg: IPA Stammtisch beim Wastlwirt



BITTE BEACHTEN SIE

DIVERSE ABSAGEN!

INFOS BEI IHREN FUNKTIONÄREN



-- Auf Reisen gehen --

18.-19. 04. VB Villach: Frühlingsausflug
01. 05. VB Oberkärnten: Flugshow Frece Tricolore Codroipo mit anschl. Fischessen
02.-07. 05. VB Salzkammergut: Mecklenburgische Seenplatte
21.-24. 05. VB Unteres Mühlviertel: Reise nach Paris
20. 06. VB Villach: Motorradausfahrt
24.-28. 06. VB Unteres Mühlviertel: 23. IPA Sun-Roas
09.-18. 09. LG Wien: Reise Bulgarien und Rumänien



-- Sport und Spiel --

24. 04. LG Salzburg: I. IPA AnFISCHEN
25. 04. VB Leibnitz: Fahrsicherheitstraining
10. 05. VB Unterkärnten: Radausflug von Tarvis nach Gemona
22. 05. LG Salzburg: Motorrad Sicherheitstraining für Mitglieder der LG Salzburg
13.-20. 06. VB Oberkärnten IPA Wanderwoche Nassfeld
28. 08. LG Salzburg: Teilnahme am „IPA-Gaudischiaß'n“ (Kleinkaliberschießen) der VB BGL in Freilassing



IPAAkademie

15.-17. 04. 2020: Konfliktfrei zwischen Religionen – Traum oder Realität? (Schloss Laubegg)
18. 04. 2020: Digitalfotografie - Workshop Architektur (Wien)
29. 06.-02. 07. 2020: Jugend und Gewalt (Schloss Krastowitz)
05.-07. 05. 2020: Fremdenwesen, illegale Migration, Asyl- und Sozialmissbrauch
05.-07. 10. 2020: Konfliktfrei zwischen Religionen - Traum oder Realität? (Bad Hochmoos/Lofer)
12.-15. 10. 2020: Sexuelle Gewalt gegen Kinder – Schwerpunkt Vernehmung und Befragung (9103 Diex)

Die Delegiertenversammlung der IPA Österreichische Sektion findet am 15. Mai 2020 in Seefeld/Tirol statt.

Anträge an die Delegierten können bis 13. April 2020 an die IPA Österreich unter austria@ipa.at eingebracht werden.

35

Jahre IPA VB Villach in Kärnten.
25.-27. 09. Programm und Anmeldung auf termine.ipa.at.
Das Fest im Herzen von Kärnten.

CALENDAR OF EVENTS

- UK 22-28 Apr: Caravan & Camping Club Rally, Spalding
- Germany 7-10 May: 39th IPA Radio Club National Meeting, Neuhof a.d. Zenn
- Montenegro 10-15 May: IPA Games, Bar
- Spain 11-24 May: Grand Tour – Barcelona to Paris
- Germany 14-17 May: 50th Anniversary IPA Bamberg
- Ireland 16-17 May: IPA Ireland Hiking Club May Hike: Cork-Hungry Hill & Beara Way to Dursey Isl.
- France 20-25 May: IPA Nord 'Discovery of the Hauts de France' Friendship Week, Lille / Flanders
- Canada 21-25 May: Annual General Meeting, Québec
- Italy 24-28 May: 45th Friendship Cup 5-a-side football tournament, Riccione
- UK 26-31 May: COPS, Wales
- France 29 May-3 Jun: 3rd Friendship Week, Nîmes
- Spain 4-7 Jun: XVII Int'l. 7-a-side Football Championships, Tarragona
- UK 5-8 Jun: Lincolnshire Friendship Weekend
- Kenya 7-13 Jun: Friendship Week with the Lions of Masai Mara
- UK 7-19 Jun: British Isles Cruise
- Sri Lanka 9-12 Jun: Hosting Sections' Meeting, Negombo
- Sri Lanka 11-17 June: Sri Lanka Friendship Week
- Spain 11-14 Jun V Torre de Hercules Football Tourn., Galicia

Aus dem Urlaub

Astrid **Kogseder** von der IPA Oberösterreich schreibt: „Ich war im Jänner in Kolumbien unterwegs. Im Zentrum von Bogota traf ich einige kolumbianische Kollegen. Aufgrund der angespannten Sicherheitslage herrschte in Bogota erhöhte Polizeipräsenz und es wurden auch vermehrt Kontrollen durchgeführt. Die Kollegen nahmen sich trotzdem Zeit für ein informatives Gespräch.“



Christoph **Edelbauer** von der IPA Niederösterreich schreibt rechtzeitig zu Beginn der Bikersaison: Im Herbst war ich in Sardinien auf Motorradurlaub mit Freunden. Neben meiner flotten Triumph hatte ich aber auch noch meinen Oldtimer, eine originale Moto Guzzi 850 T5 Polizia (der Polizia Stradale) aus den späten Achtzigerjahren mit im Gepäck. Bei einer zufälligen Einkaufsfahrt entdeckte ich zwei Kollegen der Polizia Stradale am Straßenrand, ebenso mit (neuen) Moto Guzzis. Ich ergriff meine Chance und hielt an. Die Kollegen trauten ihren Augen kaum, und wir verstanden uns sofort prächtig. Es wurden Patches und Emails ausgetauscht.



Dank aus Down Under

Dear IPA family,
The Australian IPA Section has been inundated with messages and warm wishes from individuals, Branches and Sections from around the World in addition to the International Executive, offering prayers and support for us as we attempt to recover from the severe bushfires throughout this summer across Australia. The loss of life, properties and native animals has been devastating. We have discussed the bushfire situation at our National Executive Skype meeting recently and also sent out messages canvassing our membership. We believe that to date, thankfully, no IPA members have been greatly affected as a result of the bushfires. On behalf of the Australian Section could you please pass on our sincere appreciation for all of the thoughts and offers of support from our extended IPA family. Such a great display of friendship from our IPA mates certainly help heal the wounds left from the fires and truly demonstrate the IPA spirit and camaraderie.

servo per amikeco
Geoff Rodda
President IPA Australia

Wie die Alten sungen, so zwitschern jetzt die Jungen.

Wir feiern 60 Jahre IPA Österreichische Sektion, wir veranstalten den 20. Nationalen Kongress, und Sie halten die 289. Ausgabe des IPA Mitglieder-magazins in Händen. Da darf man auch mal kurz innehalten, zurückblicken und nach vorne schauen. Der Rückblick tut gut, denn wir haben in den vergangenen Jahrzehnten gewaltig viel geschaffen, sind zur drittgrößten Sektion weltweit herangewachsen und haben uns einen guten Namen gemacht.

Jetzt aber kommen neue Themen. Die „Jungen“ sind in aller Munde. Sie sollen das Geschaffene ausbauen und verbessern. Sie werden! Denn sie haben die Ideen und leben am Puls der Zeit. Sie sind voller Energie, Ausdauer und Tatendrang. Das hört man allenthalben. Aber sie können sich nur beweisen, wenn ihnen die Alten Platz machen. Überall in der IPA-Welt räumen altge-

diente Funktionäre das Feld zugunsten der Jungen. Horst Bichl, langjähriger Präsident der IPA Deutsche Sektion, hat bereits angekündigt, beim Delegierten-tag nicht mehr zur Verfügung zu stehen.

In meinem IPA Schrank stehen die gebundenen Ausgaben von der Bundeszeitung bis zum IPA Panorama seit 1973. Ich habe sie durchgeblättert und entdeckt, dass meine ersten Beiträge aus dem Jahr 1978 stammen. Kaum zu glauben. Damals war ich Landesredakteur in Vorarlberg; später dann in Tirol. Seit 1993 bin ich Pressereferent der IPA Österreich, seit 2008 Chefredakteur des IPA Panorama.

Wenngleich die Arbeit immens ist, hat es immer wieder Spaß gemacht, alle zwei Monate eine neue Ausgabe zum Leben zu erwecken. Der Redaktionschluss bestimmt den Lebenszyklus.



Anders geht es nicht.

Doch es ist auch Zeit sich zu überlegen, wie es weitergehen soll. Mit den Printmedien, der IPA-Homepage, den Sozialen Medien der IPA Österreich. Weit über die Grenzen bekannt ist Andreas Hofers Spruch „Mander s'isch Zeit“. – Zeit für die Jungen! -KH-



SOZIAL SEIN IST UNSERE STÄRKE

Die IPA Österreichische Sektion mit ihren Landesgruppen und Verbindungsstellen hat etwa 430 Funktionäre, die am Puls der Zeit tagtäglich den Kontakt zu den Mitgliedern in ihrem Bereich halten und ihnen gerne und unkompliziert mit Rat und Tat zur Seite stehen. So zieht sich – vergleichbar einem Spinnennetz – ein Netzwerk über unsere Alpenrepublik, denn es gibt praktisch keine Region, in der die IPA nicht vertreten ist.

Kommt es nun zu Zwischenfällen, die einer raschen und unbürokratischen Hilfe bedürfen, kann die IPA ohne Zeitverzug reagieren. Beispielsweise geht es um soziale Tiefschläge in den Reihen der IPA-Mitglieder, in den Reihen der Exekutive, aber auch in der Bevölkerung, wenn alle anderen Einrichtungen versagen.

Im Jahr 2019 hatten wir großes Glück. Es gab keine verheerenden Naturkatastrophen, die Auswirkungen auf die erwähnten Gruppen gehabt hätten, kaum schreckliche Krankheiten und fast keine Schicksalsschläge durch Todesfälle.

Trotzdem blieben die Funktionäre nicht auf der faulen Haut liegen. Sie sorgten für 71 Veranstaltungen sozialer Natur, an denen 4014 Menschen teilnahmen. Sie unterstützten 434 Mitglieder bei der Teilnahme an kulturellen IPA-Reisen. Und sie organisierten 44 sportliche Veranstaltungen, die von 1.634 Mitgliedern besucht wurden.

Doch Augen und Ohren der Funktionäre endeten nicht an der Staatsgrenze. So wurden zwei Sektionen in Katastrophenfällen unterstützt. In Österreich erreichte die IPA-Hilfe 30 IPA-Familien, Mitglieder und Polizeiangehörige; zwei Polizeibedienstete, die nicht der IPA angehören und 16 Zivilpersonen.

Zur Bewältigung ihrer wichtigen Aufgabe nahm die IPA Österreich mit ihren Landesgruppen und Verbindungsstellen 47.900.- Euro in die Hand und konnte schnell, wirksam und unbüro-



Foto (c) bestpic.at

kratisch helfen. Dass dies überhaupt möglich war, ist allen Mitgliedern zuzuschreiben, die mit der Bezahlung ihres Mitgliedsbeitrags für das finanzielle Polster sorgen. Nicht zu unterschätzen ist die Unterstützung unseres langjährigen und wichtigen Partners, der IPA-Verlags-GmbH, die durch die Herausgabe verschiedener Druckwerke unsere Sektion, die Landesgruppen und Verbindungsstellen finanziell fördern kann.

Dienst durch Freundschaft (servo per amikeco) ist die eine Seite – Dienst durch finanzielle Unterstützung die andere.

Sollten Sie von einem Fall in Ihrer Umgebung wissen, der das soziale Engagement der IPA vertragen würde, zögern Sie nicht und setzen Sie sich mit einem Funktionär in Ihrer Nähe in Verbindung. Die Daten finden Sie im IPA Taschenbuch, das Ihre Verbindungsstelle für Sie bereithält; oder über www.ipa.at auf der Homepage Ihrer Landesgruppe oder Verbindungsstelle.

Wir kümmern uns lieber einmal zuviel, als zu wenig.

Reise durch den Südwesten der USA

Im September 2019 reiste Christian **Wagner**, Leiter der operativen Sonder- und Einsatzmitteltechnik (OSE) beim LKA Vorarlberg, in Begleitung seines Sohnes Adrian und dessen Freundes Valentin, vier Wochen lang durch den Südwesten der Vereinigten Staaten von Amerika. Bereits als Kind träumte er davon, einmal die USA besuchen und das Land, die dort lebenden Menschen und Bräuche kennenlernen zu dürfen. Dabei haben die drei im Vorfeld vom Kommandanten der PI Hard, Dietmar **Sieber**, einem sehr erfahrenen USA Reisenden, tolle Anregungen, Tipps und nützliche Informationen erhalten. Die Reise begann mit einem Direktflug von München nach San Francisco, California.

Nach mehrtägigem Aufenthalt in San Francisco begann dann der Roadtrip mit einem Mietwagen entlang der Westküste nach Los Angeles. Die Route führte durch das Death Valley nach Las Vegas. Von dort ging es weiter nach Arizona, wo in der kleinen Stadt Jerome Kontakt mit dem dortigen Police Chief, Allen L. **Muma**, geknüpft wurde. In einem Saloon, wo Livemusik spielte, konnte Christian seine Leidenschaft, das Singen und Gitarre spielen, unter Beifall der anwesenden Gäste ausleben.

Weiter ging es zum Grand Canyon, welcher bei einem Helikopterflug von oben besichtigt wurde und mit Abstechern in etliche Nationalparks, wie das Monument Valley, den Antelope Canyon, Mexican Hat oder die Canyonlands. In Moab, einer Stadt in Utah, half die örtliche Polizei unkompliziert, da Valentin seine Geldtasche verloren hatte.

Die Reise führte weiter nach Colorado und Abilene in Texas, wo Valentin ein Jahr als Austauschschüler verbrachte. Er besuchte mit Christian und Adrian mehrere Leute die er noch aus dieser Zeit kannte.

Nach längerem, sehr herzlichem Aufenthalt in Abilene, führte die Reise weiter nach Houston bis an den Golf von Mexico nach Galvestone. Die Fahrt mit dem Mietwagen endete nach 7.000 Kilometern und sieben Bundesstaaten in Dallas. Von dort ging es mit dem Flug-

zeug nochmals nach San Francisco, wo Alcatraz, ein ehemaliges Hochsicherheitsgefängnis, welches heute als museale Touristenattraktion gilt, besucht wurde. Mit freundschaftlichen Bekanntschaften, wunderbaren Eindrücken, schönen Erlebnissen und einigen getauschten Polizei Abzeichen im Gepäck, ging es wieder zurück nach Hause.



Wenn Sie in die USA reisen und offizielle IPA-Betreuung wünschen, vergessen Sie bitte nicht das internationale Reiseformular rechtzeitig vorzulegen! <http://urlaub.ipa.at>

Wiedersehen am anderen Ende der Welt

Freundschaften sind zauberhafte Beziehungen zwischen Menschen, die vieles verbinden kann. Für eine solche starke Beziehung nimmt man auch eine Reise an das andere Ende der Welt in Kauf!

Und dazu nun meine persönliche Geschichte:

Ich reiste Ende September 2019 für insgesamt drei Wochen nach Australien und Neuseeland, um dort meine Freundinnen, die ich beim Internationalen Weltjugendtreffen, IYG, 2018 in England kennengelernt hatte, wiederzusehen. Für mich stand diese Reise schon seit dem Beginn unserer Camp-Woche im Jahr 2018 fest. Nun sollte es endlich Wirklichkeit werden!

Wie schon in meinem letzten IPA-Reisebericht erwähnt, habe ich zu diesen Mädchen eine unglaublich starke Verbindung aufgebaut. Unser Kontakt blieb kontinuierlich aufrecht und durch regelmäßiges Schreiben, telefonieren und skypen blieben wir uns ständig nahe.

Am Beginn dieses Jahres startete dann unsere Planung für das große Wiedersehen! Ich entschloss mich dazu, ihnen in ihren Heimatländern Australien und Neuseeland einen Besuch abzustatten. Und Ende September ging es für mich endlich los! Insgesamt erwarteten mich drei Wochen reisen quer durch das weite Australien und das grüne Neuseeland. Eine am Ende unvergessliche Zeit mit bewegenden Erlebnissen!

Die Reise begann für mich am 28. September in Wien. Mit einem Airbus A-380-800 ging es mit Emirates nach Dubai. Mein nächstes Ziel war danach Melbourne, die zweitgrößte Stadt Australiens. Übrigens die Heimatstadt meiner IPA-Freundin Abby und unser erster gemeinsamer Reisepunkt, wo wir vier Mädchen, Abby, Bella, Caitlyn und natürlich ich, gemeinsam starteten.

Meine Anreise war nicht zu unterschätzen. Ich war mehr als 25 Stunden unterwegs und kam ziemlich erschöpft, aber voller Freude

in Melbourne an. Am Flughafen wurde ich von meinen Mädels schon sehnsüchtigst erwartet. Ein großartiges Gefühl, endlich diese Menschen wieder um mich zu haben! Die folgenden Tage verbrachten wir mit Sightseeing, Strandbesuchen, Relaxen und langen großartigen Gesprächen. Nach so einem Jahr hat man sich natürlich viel zu erzählen!

Nach vier Tagen verließen wir dann auch schon wieder Melbourne. Unser nächstes Ziel war Rockhampton, die Heimatstadt von Bella. Hier durfte ich auch zum ersten Mal ihre Familie kennenlernen. Liebevolle und herzliche Menschen, die mich gleich wie eine Tochter aufgenommen haben! In Rockhampton, was im Vergleich zur Großstadt eher einem Landleben gleicht, wurde mir die Möglichkeit gegeben, einen normalen Alltag in Australien kennenzulernen. Wir unternahmen nebenbei Ausflüge zum Strand, in einem Zoo, ins Shoppingcenter, und wir besuchten mehrere Verwandte der Familie. Nach ruhigen und spannenden Tagen in Rocki ging es für uns weiter in die nächste Stadt, nämlich Brisbane.

In Brisbane hatten wir das große Glück, in einem großen Haus von Verwandten wohnen zu dürfen. Das Haus war nicht nur groß, sondern auch relativ zentral gelegen, nur 20 Minuten außerhalb des Stadtzentrums. Die Stadt war echt atemberaubend, denn es gab so vieles zu entdecken. Die Eatstreet außerhalb des Zentrums ist da definitiv ein heißer Tipp. Dort treffen sich Kultur und Kulinarik. Nach drei Tagen Großstadt machten wir noch einen Abstecher mit dem Zug an die Gold Coast. Das Paradies für Surfer und Meerliebhaber. Das war auch schon wieder eines meiner letzten schönen Erlebnisse, die ich in Australien machen durfte!



Denn nach eineinhalb Wochen, drei verschiedenen Städten und unvergesslichen Eindrücken verabschiedete ich mich mit meiner Freundin Caitlyn von den anderen. Es ging weiter auf den Weg nach Neuseeland!

Das erste Ziel dieses Reiseabschnittes nach Neuseeland war Auckland. Dort verbrachten wir einige Tage bei den Großeltern von Caitlyn. Für den Rest der Reise war ein Roadtrip durch die Nordinsel geplant. Folgende Städte standen am Reiseplan: Tauranga, Rotorua, Taupo und am Ende Wellington. Es war großartig, in einer so kurzen Zeit so vieles von Neuseeland zu sehen!

Die Menschen dort sind unglaublich nett und hilfsbereit. Man fühlt sich hier als Gast und Reisender wirklich willkommen.

Neuseeland beeindruckt besonders durch die wunderschöne und sehr beeindruckende Natur. Dieses Land ist auf jeden Fall einen Besuch wert.

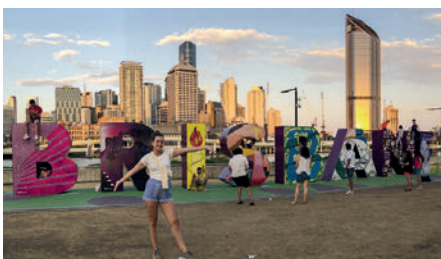
Diese drei Wochen gingen für uns leider viel zu schnell vorüber. Es war wunderschön, und ich bin sehr dankbar, dass ich durch das IPA Jugendtreffen zu solchen großartigen Menschen gekommen bin. Diese Freundschaften haben für mich eine sehr große Bedeutung und ich weiß jetzt schon, dass es welche fürs Leben sind!

Unsere nächsten gemeinsamen Erlebnisse sind bereits in Planung. Falls ihr ein Teil unserer zukünftigen Reisen sein wollt, dann verfolgt ihr mich gerne auf meinem Reiseblog. Dort ist auch mein Reisetagebuch von Australien und Neuseeland zu finden.

<https://christinagebauer01.wixsite.com/reiseherz>

Foto ganz links: Brisbane

Foto links: Christina in Melbourne



Bei der Polizei in Panama

Von Karl Mitsche, IPA Wien

Weil es so schön war, flog ich mit meiner Frau im Dezember wie im Vorjahr wieder nach Panama. So schreibt uns der Wiener IPA Freund Karl Mitsche. Das Land hat rd. 4 Mio Einwohner und eine Fläche etwas größer als Bayern. Es liegt zwischen Costa Rica und Kolumbien. Ein sicheres Reiseland, außer die Slums und Armenviertel in Panama Stadt und im Zentrum von Colon.

Diesmal habe ich eine siebentägige Besichtigungstour unternommen und anschließend 14 Tage Auszeit auf dem Katamaran vom Wiener Fritz auf den San Blas Inseln im Karibischen Meer verbracht. Auf der Rundreise habe ich die pulsierende Metropole Panama City mit seinen riesigen Wolkenkratzern und geschichtsträchtigen Kolonialviertel, den Panamakanal mit Schiff durchfahren und auch mit dem Zug erlebt. Die Festung San Lorenzo besichtigt, eine Dschungelboottour zur Affeninsel am Gatunsee, den Soberania Nationalpark, die Empera, ein indigenes Volk, im Regenwald des Chagres Nationalparks besucht. Beim Camino Real handelt es sich um die ehemalige Goldroute der spanischen Konquistadoren zwischen Pazifik und Atlantik. Der dort lebende Österreicher Christian Strassnig hat Forschungsarbeit bei der Wiederentdeckung betrieben und einen Teil wieder zugänglich gemacht.

In Panama City habe ich auch eine Dienststelle der Polizia Nacional besucht. Ich bin mir dabei wie ein Botschafter der IPA vorgekommen, weil Panama kein Mitglied und daher auch nicht bekannt ist. Nach verständlicherweise anfänglicher Reserviertheit hat sich nach Übergabe der IPA Broschüre über die Polizei, des Kalenders 2020 und des IPA-Wimpels

ein freundliches Fachgespräch über eine Stunde über die Polizei mit dem Commodore von PC-Nord und einer Offizierin von der Migration entwickelt.

Dabei erhielt ich einen Folder über die Aufnahme in die Polizei. Es wird dort - so wie bei uns - Nachwuchs, bei guter Bezahlung und Vorteilen gesucht; zB.: spezielle Pensionierung, Kindergarten für Kinder, Prämien und Extrazahlungen, Lebensversicherung und Krankenhausaufenthalt ... Für eine Aufnahme gibt es strengere Voraussetzungen als bei uns. Eine Mindestgröße und ein Höchstalter von nur 23 Jahren. Die Bewerber müssen ledig, ohne Partnerschaft und Kinder sein. Tattoos und Piercings darf man auch nicht haben.

Nach der Grundausbildung kann man verschiedene Kurse und Spezialausbildungen besuchen. Ich habe auf der Dienststelle einen hervorragenden Korpsgeist - Schützen und Dienen - erlebt.

Die anschließenden zwei Wochen war ich im Vorjahr auf den San Blas Inseln im Karibischen Meer vor der Küste Panamas auf einen Katamaran unterwegs. Die Verpflegung mit frischem Fisch, Königskrabben, Langusten, Roastbeef, tropischen Früchten ... war wieder vorzüglich. Ein tropisches Paradies noch abseits von Massentourismus, da die Kuna, die Ureinwohner des Archipels mit 365 Inseln auch schon diese Einnahmequelle schätzen. Die intakte Unterwasserwelt ist aber noch wunderschön zum Schnorcheln und Tauchen.

Anmerkung: Den Werbe-folder und die Aufnahme-kriterien und viele schöne Fotos finden Sie auf ipa.at über den QR-Code.



Reise durch das Gehirn eines Jihad-Terroristen

IPA International Conference at the Legion of Honour of the Peruvian Civil Guard
Von Javier Gamero Kinosita / IPA Peru

Within the framework of the 146th Anniversary of the Peruvian Civil Guard, the IPA member of IPA section Peru, jurist and criminologist Javier Gamero Kinosita, gave a lecture "A Trip through the brain of a jihadist terrorist" at the headquarters of the Legion of Honour

of the Meritorious Peruvian Civil Guard, in Lima city, in coordination with the IPA Peruvian section. The academic meeting was chaired by the President of the Legion de Honour, Carlos Iriarte Chávarry, and the President of the IPA Peruvian section, General of the Peruvian National Police, Sergio Monar Moyoli, current adviser of the Vice Minister of the Public Safety of the Peruvian Interior Ministry.

Gamero Kinosita tried to explain in his lecture the psychological profile of a jihadist terrorist and to answer why today youngsters are ready to give their lives for an ideal, requiring the criminal psychology assistance. He mentioned the book "Psychology of Terror" of the German shrink Wolfgang Schmidtbauer, who asserts when a person feels like a victim of something unfair, revenge and fury or wrath impulses awake Fratricide

de Cainism Reason: a divine intervention, the victim is Abel, Cain employs the force of guilt. The message of Cain to God was: "you must not reject me as a victim to favour others".

The IPA speaker identified in his lecture some of the jihadist terrorist characteristics:

Vengeance

It mends aggressions. It generates frustration and narcissistic demands of a person claiming for acknowledgement, respect and attention. The oldest way of vengeance: duel, formal fight to pay off offenses and defends honour. Satisfaction capability, compensation through duel differentiates nobility from proletariat that fought disorderly. Political or judicial solutions of the conflicts are tricky and do not satisfy totally (administration of justice, corruption and inept police).

Grandiosity

Great fantasy began since the beginning of growth. Baby: dominant being in the undifferentiated mother-child link. Great phantasy helps child to overcome fears. They believe in their parents' protection under which they idealize life. As long as a child idealizes his/her parents, gains security which will be helpful to domain reality. This idealization must be benevolent and concomitant with the existence and reality itself. Osama Bin Laden fought in the Afghan war against Soviet occupation (secular invasion, enemy of his religion, only Eastern power) which stimulated his grandeur.

Fascination for the apocalyptical

Muslim perspective: "The world is head over heels". It considers Prophet Mohammed as a divine revelation, who gave us a message of faith. It deals 1000 years, empire of Arab Caliphates and Sultanate of the ottoman empire, one of the most powerful of the world. It is not an individual obligation but a Muslim collective duty including diaspora. All Muslims are combatants and must fight, also civilians. Islam is an ideology and faith, homeland and nationality, religion, and state, book and sword. Jerusalem is the apocalyptical scenario. Holy city is under a nuclear power might, here starts and spreads apocalypse. The terrorists consider Jewish people

as responsible of capitalism, globalisation and communism.

Gamero said that in the optic of the Muslims in the Modern Era, significance of Islamic world has been vanishing and that the Muslim faith has succumbed to western vices. They must do all they can including dying to eliminate the enemy (Human bombs).

Fanaticism

It is a feeling or state of exaltation or glorification very important. Exist a marked tendency or orientation to an overvalued idea, subtracting importance others. They belong to small groups and have extreme ideals. One speaks on the jihadist Martyrdom. Exist in Bagdad a cemetery for heroes.

Psychology of the explosion

In the tribal cultures in Northern Yemen, masculinity and assault rifle are the same factor of identity (Kalashnikov). In the medieval age the people used the swords. The discovery of the firearms and explosion change the state of mind in men. They can warm against their enemies faster. The domain of the explosives increases their own force. These weapons of destruction offer men sadistic satisfactions, sense of superiority and control on the milieu. Men don't but domain these explosions, they are addicts to them, they active only a bottom and in fractions of second they obtain a precise, quick and safe answer.

Troubled and endless search of the Muslim youth

Conflict between cultures can generates depressions, frustrations, discriminations, labour and socio-cultural segregations. They look for a new support or moral force in a different religion and deviate themselves from their traditional values. The migrants suffer a personal crisis in the management of their lives and retake the confessional faith of their parents.

Life's purification through death

Cleaning and perfection are important components in a suicide bomb, before of the attack they made themselves a strict body hygiene. All must be in order to the perpetration of suicide, they must not be sick. The blood of the martyrs purifies not only themselves, but



additionally their closed relations. A martyr will go direct to paradise and has the right to 72 untouched women.

Mysticism of the bleeding

In the Islam the mystic of the blood symbolizes shame, blood is a sacred thing. Blood is a very precious good of each person with a different cultural significance.

Cowardice, Chivalry and Bravery

Human bombs sacrifice their own lives for a motive, that they consider fair. They are ready to die for this right cause. The culture of death regulates their lives. This sacrifice converts the martyr into a hero. There are heroic societies. The young people have a narcissistic ambition to the grandiosity and glorification. Egoism and altruism overlap in his personality.



Nickelsdorf: Ralf **Beste**, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, besuchte den Grenzübergang Nickelsdorf, um sich vor Ort ein Bild über die Grenzkontrollen zu machen. Begleitet wurde er von LPD-Direktor Martin **Huber** und Hofrat Rainer **Erhart**, die dem „hohen Gast“ auch sämtliche Einrichtungen der Dienststelle zeigten.

Eisenstadt: Innenminister Karl **Nehammer** informierte sich bei einem Burgenlandbesuch über die aktuellen Herausforderungen und ließ sich auch einige Ausrüstungsgegenstände zeigen. Der Minister war sehr zufrieden, gewann einen sehr positiven Eindruck und ist überzeugt, dass wir die Herausforderungen der Zukunft meistern werden.

Eisenstadt: Auch in diesem Jahr wurde wieder der Sicherheitsverdienstpreis an Zivilisten verliehen. Vier ausgewählte Zivilpersonen wurden zur Ehrung in das Hotel Burgenland nach Eisenstadt geladen und erhielten für ihr besonders couragiertes Verhalten Urkunden sowie einen Geldpreis von insgesamt € 3.000,--.

Rechnungsprüfer und Bundesvorstand tagten im Burgenland

Das Hotel Burgenland in der Landeshauptstadt Eisenstadt wurde diesmal als Tagungsort der Rechnungsprüfer gewählt. Sie fanden sich nach der Anreise (28. 02. 2020) im Seminarraum ein und begannen mit der Prüfung der Finanzgebarung der IPA Österreichische Sektion. Danach lud unsere LG zu einem gemeinsamen Arbeitsessen mit dem Bundesvorstand, bei dem pannonische Schmankerl serviert wurden. Da sich zur Begrüßung unserer Gäste einige Vorstandsmitglieder der IPA Burgenland eingefunden hatten, war der Abend nach dem Essen noch lange

nicht zu Ende. Wir plauderten über die zahlreichen Aktivitäten unserer großen Gemeinschaft, vertieften Freundschaften und suchten nach Möglichkeiten, um unsere IPA für die Mitglieder noch attraktiver zu gestalten. Dabei sprach der Bundesvorstand **Andreas Niesser**, der als „Bindeglied“ zwischen der IPA Österreich und der ERC (External Relation Commission) am UN-Standort



Ausgezeichnete Stimmung nach dem Abendessen mit sichtlich zufriedenen und gut gelaunten Gästen



Andreas Niesser (ganz rechts) zeigt sich sehr stolz über die ihm im feierlichen Rahmen überreichte internationale Auszeichnung der IPA. Erste Gratulanten sind Präsident Martin Hoffmann (Mitte) und Generalsekretär Robert Neumann (links).



Wien fungiert, Dank und Anerkennung aus.

Am zweiten Tag – 29. 02. 2020 – gab es ein dicht gedrängtes Programm, weil man sich auch der Kultur widmen und eine private Kaffeerösterei besuchen wollte. Der Bundesvorstand tagte den ganzen Tag. Die Begleitpersonen unternahmen mit **Adi Binder** und **Roland**

Piller eine Besichtigungstour durch Eisenstadt zum Schloss Esterházy. Die Führung durch die „Fürstlichen Gemächer“ umfasste auch den weltberühmten Haydn-Saal, in dem bereits seit Jahrhunderten Musiker aus aller Welt ihr Publikum begeistern. Zum Tagesausklang kamen vor allem die Kaffeegenießer auf ihre Rechnung. Nach einer Exkursion in der Kaffeerösterei „2Beans“ wurden einige der 60 dort gerösteten Kaffeesorten zum Verkosten angeboten. Im Nu war es Abend geworden und unsere beiden „Fremdenführer“ brachten die Gäste wieder ins Hotel, wo man den Tag gemütlich ausklingen ließ.

Dank und Anerkennung an Siegfried Jud

Unser langjähriges IPA-Mitglied **Siegfried Jud** trat nach Vollendung des 60. Lebensjahres am 1. Febr 2020 in den wohlverdienten Ruhestand. „Sigi“, wie er von seinen Freunden genannt wird, war 16 Jahre Kommandant der Polizeiinspektion Jennersdorf und unterstützte unsere Institution, wo immer dies

möglich war. **KSL Othmar Lorenz**, der über viele Jahre Mitarbeiter von **Siegfried Jud** war, überreichte seinem Chef ein kleines Präsent, wünschte ihm für den weiteren Lebensweg alles Gute und sprach die Bitte aus, dass er „unserer IPA“ auch im Ruhestand die Treue halten möge.

Bild links: Kontaktstellenleiter Othmar Lorenz (links) bedankt sich für die langjährige Unterstützung und wünscht namens der IPA-Burgenland alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Am 28.02.2020 fand die Mitgliederversammlung der VB Oberkärnten beim Wallnerwirt statt. Nach den Leistungsberichten und der Entlastung des Vorstandes, wurde VBL Georg Rindler in seiner Funktion bestätigt. Sein Stellvertreter ist Hermann Kogler, der als Kassier fungiert Bernd Stranig und die Schriftführung erfolgt durch Erich Maurer.

30. Eisstockmeisterschaft der IPA VB Unterkärnten auf der Kunsteisanlage GH Stoff in St. Margarethen am 27. Februar. Reihung: **Siegerteam:** R. Dielacher, H. Petschnig, E. Lampl und H. Sulzer, 2. F. Kontschnig, H. Obrietan, R. Müller und W. Weissnegger 3. G. Grebenjak, W. Mayerhofer, K. Kurnik und W. Durchschlag

Der EO Ewald **Grollitsch** organisierte für Freunde aus dem Bereich Moskau und Kirov vom 22. Jänner bis 01. Februar 2020 eine IPA Wintersportwoche in der Karnischen Region. Die Gäste wurden im Hotel Löffele in Weißbriach von Martin **Waldner** und seinem Team betreut, und es wurde Ihnen ein kurzweiliges Programm geboten.

Gelebte Verbundenheit beim Polizei- und IPA- Ball in Wolfsberg

Am 25. Jänner lud die Polizei des Bezirkes Wolfsberg und die IPA VB Unterkärnten zum traditionellen „Polizeiball Wolfsberg“ ins KUSS Wolfsberg ein.

Zahlreiche Besucher waren der Einladung gefolgt und tanzten im Rhythmus der Casino Band und der „Tollhouse-Music“.

Nach der Eröffnungspolnaise, getanzt von den Schülern des BORG Wolfsberg, begrüßte der Kommandant der PI Wolfsberg, Chefinspektor Walter **Zarfl**, die zahlreichen Gäste aus Politik, Wirtschaft und von diversen Blaulichtorganisationen und stellte damit die

Verbundenheit und die Wertschätzung der Bevölkerung gegenüber der Polizei fest.

Namentlich wurden die Landespolizeidirektorin HR Mag^a Drⁱⁿ Michaela **Kohlweiß**, der Stadtpolizeikommandant von Klagenfurt, Oberst Horst **Jesenitschnig**, der Bezirkspolizeikommandant von Wolfsberg, Obstl Mag Peter **Hauser** und dessen Stellvertreter Obstl Johann **Schranzer**, als Vertreter der VB Unterkärnten Kontrlnsp Josef **Jernej**, der Hausherr und Bürgermeister der Stadt Wolfsberg, Hans-Peter **Schlagholz**, die Landtagsabgeordneten Claudia **Arpa** und Ha-

rald **Trettenbrein** sowie NAbg Ing Johann **Weber**, zahlreiche Stadt- und Gemeinderäte und Vertreter von Behörden und Ämtern, begrüßt.

Nach den Grußworten von Obstl Mag Hauser wurde der Ball mit „Alles Walzer“ eröffnet und die Tanzfläche von den tanzfreudigen Ballgästen „beschlaggenommen“.

Ohne die Kollegen des Ballkomitees und die Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen der einzelnen Dienststellen des Bezirkes Wolfsberg wäre die Organisation des Polizeiballs nicht möglich gewesen.

E. Darmann



Ehrungen bei der 32. IPA- Skiwoche beim Waidegger Wirt



Mag. Dr. Michaela Kohlweiß und CI Walter Zarfl (Mitte)

Unter dem Motto: „Wer einmal „Schnee gelect“ hat, der kommt immer wieder“ ...

... war die von der **IPA VB Oberkärnten** veranstaltete **32. Internationale IPA Schiwoche ein voller Erfolg!**

80 IPA-Wintersportler aus fünf Nationen trafen sich vom 25. 01. 2020 bis zum 01. 02. 2020 zur 32. Internationale IPA Schiwoche in der Karnischen Region Hermagor - Naßfeld, welche vom Sekretär der IPA Oberkärnten, Hannes **Burgstaller**, bestens organisiert wurde. Bei Sonnenschein und ausgezeichneten

Pistenverhältnissen war es für die Teilnehmer ein Vergnügen das Schilaulen zu genießen. Durch die einheimischen Betreuer der VB Oberkärnten erhielten die IPA Freunde wertvolle Informationen über die Karnische Region.

Bei einem Festabend mit anschließendem Tanz, im Landhof zum Waidegger Wirt, wurden mehrere Teilnehmer an den IPA-Schiwochen von Vertretern der Stadtgemeinde Hermagor Pressegger See, sowie der Marktgemeinde Kirchbach für 10-, 15-, 20- und 25-jäh-

rige Teilnahme geehrt und erhielten Ehrenurkunden, Ehrengeschenke der IPA Oberkärnten sowie Dankespräsentate von den Quartiergebern.

Natürlich fehlte es auch nicht an kulinarischen, sportlichen und lustigen Unterhaltungsangeboten. Man traf sich beim Plattner auf eine Gulaschsuppe, zum Nudelessen bei Fausto im Kabrio, einer Abschlussjause beim Ederwirt am Gmanberg und zum Hüttenabend beim „Alois“ in Tröpolach (Talstation der Milleniumsbahn).
VBL Rindler

St. Pölten Stadt: Die VB lädt ihre Mitglieder am 06.05., Beginn um 17:00 Uhr, zur Generalversammlung mit Neuwahl ins Vereinslokal der Stockschützen Harland, 3100 St. Pölten – Harland, Luggauer Weg 9, recht herzlich ein. Die Generalversammlung findet im Rahmen des Clubabends statt. Somit ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Hirtenberg: Fußballer suchen Sponsoren: Die Mannschaft der JA Hirtenberg möchte im Juni 2020 der persönlichen Einladung des IPA Präsidenten der Region Tarragona, Anton **Casas Salas** nachkommen. Wenn Sie Interesse haben, steht Ihnen der Organisator unter jan-helmuth.hubner@justiz.gv.at oder 0676 / 57 26 996 zur Verfügung.



Gmünd-Waidhofen Thaya: Die VB hat die ordentliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Meyer mit Neuwahlen abgehalten. Es wurde einstimmig Wolfgang **Kahl** als Obmann wiedergewählt. Weiters wurden langjährige Mitglieder (40 Jahre und 25 Jahre) geehrt.

NÖ: Für IPA Mitglieder gibt es ein spezielles Angebot. Das Wellion Gesundheitsset statt € 148,- um € 49,50.

Informationen erhält man online unter shop.medtrust.at/de/shop oder unter der Telefonnummer 02626/64190.



Aus besonderen Gründen wurde der Vorstand der Landesgruppe NÖ neu gewählt. LGO ist Friedrich **Steif**, LG-Sekretär Gert-Peter **Benesch**, Schatzmeister Hermann **Poetsch** und Schriftführerin Anita **Tiefenbach**. Herzlichen Glückwunsch.

VB Schwechat: Unser jährliches Spanferkelessen findet am 19. 06. 2020, ab 19:00 Uhr, in 2320 Schwechat, Felmayer's Gastwirtschaft, Neukettenhofer Str. 2–8, mit Ehrung diverser Jubilare, statt.

NÖ: Am 18. Dezember 2019 wurde im geschäftsführenden Vorstand der IPA NÖ folgendes beschlossen: „Im Sinne des Vereinsgesetzes“ wird gemeldet, dass in der Sitzung des geschäftsführenden LG-Vorstandes der International Police Association, Landesgruppe Niederösterreich, ein neuer Vorstand gewählt wurde. (siehe Beitrag unten).



v. li. n. re.: Kassier Andreas Kainer, der Obmann Roland Mühlbäck und der Schriftführer Karl Herz

Der neue IPA-Vorstand der VB Schwechat – Flughafen veranstaltete seinen ersten Jahresrückblick 2019 im Seehotel Rust. Geladen waren neben dem Vorstand der erweiterte Vorstand und Vertreter des LG-Vorstands Niederösterreich. Bei einem Mittagessen wurden auf die Veranstaltungen und Ereignisse des Jahres 2019 zurückgeblickt und ein paar gesellige Stunden mit den anwesenden Mitgliedern verbracht.

JA Hirtenberg beim 1. internationalen IPA Fußballturnier in Teneriffa

Eine siebenköpfige Truppe der JA Hirtenberg stellte sich dieser Herausforderung. Das gesamte Turnier wurde sehr professionell organisiert, alle Transfers und Unterkünfte waren vorreserviert und ergaben ein erstklassiges Fußballturnier ohne Reibungspunkte. Die gesamte Mannschaft der JA Hirtenberg war von diesem Turnierablauf beeindruckt. Durch die freundschaftlichen Kontakte, die unter den Mannschaften geschlossen wurden, kam es zu herzlichen Einladungen zu Turnieren in Italien und Spanien. „Diesen Einladungen würden wir in den nächsten Jahren sehr gerne nachkommen.“ Im Namen der ganzen Mannschaft freut sich Jan **Hubner** über die Unterstützung. Dabei hebt er besonders Dank IPA Präsident Martin **Hoffmann**, die IPA Verbände, den Sportverein Hirtenberg und

die Anstaltsleitung hervor. „Sie haben uns dieses Erlebnis ermöglicht,“ schildert Jan Hubner.



v. li. n. re. stehend: Insp. Bandion, Insp. Grünauer, RevInsp. Hubner, RevInsp. Ellmeier.

v. li. n. re. hockend: Insp. Höller, Insp. Güngördü, RevInsp. Wallner

Die Mannschaft der JA Hirtenberg möchte im Juni 2020 der persönlichen Einladung des IPA Präsidenten der Region Tarragona, Anton **Casas Salas** nachkommen. „Wir wären die erste österreichische IPA Mannschaft,



Wr. Neustadt: Im Zuge einer Sitzung im Gasthaus Kogelbauer in Föhrenau wurden durch VBL Alfred **Amcha** und Schriftführer Ernst **Mitsch**, Edmund **Cvillink**, Alfred **Fenz**, Reinhold **Gärtner**, Alois **Karner**, Wilhelm **Kernbeis**, Karl **Dvorak** und Alexander **Kriegler** geehrt.

die an diesem traditionsreichen Turnier teilnimmt. Um die Teilnahme zu ermöglichen, ersucht die erfolgreiche Mannschaft der JA Hirtenberg um Sponsor-Unterstützung. „Wenn Sie Interesse haben, stehe ich Ihnen als Organisator gerne unter jan-helmuth.hubner@justiz.gv.at oder 0676 / 57 26 996 zur Verfügung“, so Hubner. Toi toi toi

VB Unteres Mühlviertel: Einladung zur 23. „Sun-Roas“ von Osttirol bis Südtirol und retour. Termin: 24. bis 28. Juni 2020. Anmeldefrist: 15. 04. 2020. Die VB UM freut sich auf zahlreiche Teilnahme. Nähere Informationen sind zu finden auf unserer IPA Homepage: www.ipa-ooe.at unter Veranstaltungen.

Justiz & Friends: Die Biker der Justizanstalt Suben veranstalten 2020 das Bundesbikertreffen. Ausgang für Touren durchs Inn- und Mühlviertel ist das Hotel Schlögener Schlinge, Besichtigung der KTM-Motohall in Mattighofen. Abends Benzingespräche. Weitere Infos auf: www.ipa-ooe.at unter Veranstaltungen.

VB Unteres Mühlviertel: Wandertour im Unteren Mühlviertel „Kraft tanken am Johannesweg“ – wiederum ein facettenreiches Wanderprogramm mit besonderen Einblicken in wunderschöne Landschaftsbereiche des Mühlviertels. Weitere Infos auf: www.ipa-ooe.at unter Veranstaltungen.

IPA Bratl- und Lattlschießen 2020

Unteres Mühlviertel: Hier wird die Tradition hochgehalten! Am 22. Jänner fand in Weitersfelden das 18. Bratl-Turnier seit 1989 statt. Theoretisch wäre es sogar die 21. Veranstaltung gewesen, aber infolge Eismangels musste dreimal abgesagt werden. Auch heuer wurde es eine Zitterpartie; milde Temperaturen ließen den Veranstalter und auch die Teilnehmer bis zum letzten Tag zittern. Aber in Weitersfelden klappte es vorzüglich. Die Wetterbedingungen hätten nicht besser sein können. Insgesamt waren zehn Moarschaften mit 40 Stockschützen gemeldet. Sieger der Mannschaftswertung (mit 86 Punkten) wurde das Zollamt Linz mit **Freudenthaler, Zilhar, Ortner, Schwingshandl** und **Höller**. 2. Platz:

PI Leopoldschlag FGP (83 Punkte); 3. Platz: PI Freistadt (79 Punkte). Bester Schütze war Alois **Kranzl** (PI Leopoldschlag FGP) mit 27 Punkten (3x 9 Punkte). Letzter Platz ging an Heinz **Leitner** (JW Linz) mit gesamt 8 Punkten. In Vertretung des LGO begrüßte der 1. Sekretär Otto **Steindl** die Teilnehmer, übermittelte Grüße vom LGO und bedankte sich im Namen der LG beim Veranstalter samt seinem Team für die Ausrichtung des gelungenen Events am Eis. Der Nachmittag fand seinen Abschluss im Gasthaus Neulinger, wo die „Verlierer“ den „Gewinnern“ das Bratl und auch Getränke zahlten. Aber was soll's, es war ja nur ein Spiel. Der Nachmittag nahm nach der Siegerehrung und Verleihung von



Sachpreisen einen sehr gemühtlichen Ausklang. Wie auf dem Bild zu sehen, war Viktoria **Atzgersdorfer** von der Finanzpolizei, die einzige weibliche Teilnehmerin. Auf Wiedersehen beim „IPA Bratl- u. Lattlschießen 2021“!

Fußballfans in der Münchener Allianz Arena

Ried im Innkreis: Mit den richtigen Kontakten zur richtigen Veranstaltung. Die VB nutzte die guten Kontakte zu einem Bayern München Fanclub aus St. Florian am Inn, um das Deutsche Fußball Pokalspiel FC Bayern München



gegen TSG 1899 Hoffenheim zu besuchen. Da es für eine größere Gruppe beinahe unmöglich ist, Eintrittskarten für ein FC Bayern München Heimspiel zu ergattern, war die Teilnehmerzahl der Mitglieder der VB Ried entsprechend hoch. Die IPA Gruppe machte sich auf die Fahrt in die Allianz Arena am nördlichen Münchener Stadtrand. Beim Eintreffen im Stadion war gleich der Besuch der Gastronomie und des beeindruckenden Fan-Shops angesagt. Beim Fußballspiel drückten die Teilnehmer aus Ried natürlich dem FC Bayern



die Daumen. Wahrscheinlich führte gerade diese Unterstützung schließlich zum 4:3 Heimsieg, der nicht leicht errungen war, sondern bis zum Schluss sehr die Nerven der Bayern Fans strapazierte. Die imposante Kulisse von 71.000 Besuchern und die Stimmung im Stadion beeindruckten die IPA Mitglieder sehr.

Eishockey Krimi in Steyr

Steyr: Am 19. Jänner 2020 fand wiederum das traditionelle Eishockeyspiel der VB gegen die Rettung Steyr statt. Dieses spannende Event dient nach wie vor dazu, um sich besser kennenzulernen, die Kameradschaft zu stärken und somit die professionelle Zusammenarbeit zwischen den Organisationen

zu fördern. Auf jeden Fall gingen beide Mannschaften mit Nachdruck und Siegeswillen ans Werk. Schon nach kurzer Spielzeit war zu erkennen, dass die Rettung sich durch ein paar „fast-Profis“ verstärkt hatte, was die Chancen für die intensiv fightende IPA Mannschaft stark minimierte. Schließlich endete



das Spiel 5:2 für die Rettung. Doch eines ist gewiss: gebührende Revanche gibt es nächstes Jahr.

Am **24. April 2020**, ab **14:00 Uhr** können sich Petri-Jünger an den Bluntau-Seen beweisen. Das erste „**IPA-anFISCHEN**“ wird's zeigen, ob man den selbst geangelten Fisch vom Haken nimmt und auf den Grill legt, oder ob der Wirt den Genussbeitrag leisten muss.

Für das Motorrad-Sicherheitstraining am **22. Mai 2020**, ab **08:30 Uhr** auf dem **Salzburg-Ring** durch Fahrtechniktrainer der LPD-Salzburg (Gratisteilnahme nur für Mitglieder der IPA-LG-S) sind noch Restplätze frei. Rasch bei Rudolf **Diethard** unter **+43 664 8171625** anmelden!

Die **Reaktivierung der IPA-Kontaktstelle Flachgau** steht an! Die LG Salzburg lädt am **19. Juni 2020**, ab **14:00 Uhr** zur Brauerei-führung in die Privatbrauerei Sigl in Obertrum und zum anschließenden „Bratlessen“ mit musikalischer Umrahmung beim Brückenwirt.



Nutzen Sie auch die oben abgebildeten QR-Codes mit Ihrem Mobiltelefon um genauere Hinweise zu den Veranstaltungen zu erhalten!

Im Internet finden Sie auf unserer Homepage

<https://salzburg.ipa.at>

alle nötigen Informationen zu den auf dieser Seite publizierten Veranstaltungen!

Jahreshauptversammlung 2020

Bei der heurigen Mitgliederversammlung am 6. März im Landgasthof Rechenwirt in Elsbethen führte Obmann Kurt Walker durch die Tagesordnung. Nach den Berichten des Sekretärs und des Schatzmeisters dankte er langjährigen Mitgliedern für zwanzig- bzw. vierzig-jährige Vereinstreue und übergab die dazugehörigen Urkunden und Ehrenplaketten. **Im Bild vlnr.:** Obmann Kurt **Walker** mit drei "Vierzigjährigen": Werner **Hasitschka**, Anton **Madl** und Dietmar **Weissmann**. Schatzmeister Thomas **Artbauer** (r).



Einladung zum IPA SEKTIONSSCHIESSEN



Unser Beirat für Jugendangelegenheiten, Mag. (FH) Anna-Susanne **Paar**, gleichzeitig Landessportleiter FFWGK-SGKP beim Salzburger Sportschützenverband lädt Frauen und Männer (**exklusiv IPA-Mitglieder**) zu einem sportlichen Bewerb mit der großkalibrigen Faustfeuerwaffe. Zugelassen sind Pistolen und Revolver (offene Visierung) ab Kaliber 9mm Luger und 0,38 Spezial. Für alle, die es nicht wissen, die Abkürzungen "FFWGK-SGKP" bedeuten: "FaustfeuerWaffen-GroßKaliber" und "SportlichesGroßkaliberPistole". In zwei Durchgängen (Speed-Bewerb und Präzisions-Bewerb) wird in allgemeiner Wertung (Männer und Frauen gesamt) pro Bewerb der Tages- bzw.

der Gesamtsieger ermittelt. Pro Bewerb werden jeweils 60 Schuss in unterschiedlichen Zeitfenstern abgegeben. Beim **Speed Bewerb** werden mehrmals 5 Schuss in 15, 10 und 7 Sekunden, beim **Präzisionsbewerb** werden mehrmals 5 Schuss in 150, 20 und 10 Sekunden abgegeben. Alle Durchgänge werden auf die Duellscheibe geschossen. Das Nenngeld von zehn Euro pro IPA-Mitglied ist vor Beginn der Bewerbe bei der Schießleitung einzuzahlen. Die Standgebühr von 150,00 Euro pro Tag wird von der IPA-LG Salzburg übernommen. Als Termine stehen der 07./21./22. Juni zur Verfügung. Nähere INFO's auf www.salzburg.ipa.at bzw. über den **QR-Code** im Bild links.

Leider konnten durch Verkettung unglücklicher Umstände die Steiermark-Perspektiven der Panoramaausgaben 12/2019 und 02/2020 nicht abgedruckt werden. Wir entschuldigen uns dafür! Auf unserer Homepage finden Sie die Artikel online zum Nachlesen. www.stmk.ipa.at

Die **VB Leibnitz** lädt anlässlich ihres 35-jährigen Bestehens von 24. bis 27. September 2020 zum großen HERBSTFEST! Programmpunkte sind u. a. Sitzung der IPA Steiermark, 5. Südsteirisches MR-Treffen, 2. Südsteirisches Camper-Treffen, 12. MR-Wallfahrt – Details auf der Homepage leibnitz.stmk.ipa.at

Die **steirischen Verbindungsstellen** sind stets bemüht, unverschuldet in Not geratenen Personen äußerst schnell und unbürokratisch zur Seite zu stehen. Um auch weiter so rasch agieren zu können bitten wir Sie, Ihren vielleicht noch offenen Mitgliedsbeitrag 2020 in naher Zukunft einzuzahlen. **Servo per amikeco.**

Die ersten steirischen Millennium IPA-Mitglieder

Überraschung für die zwei ersten im Jahrgang 2000 geborenen IPA Kolleginnen im BZS Steiermark. Bei Einführung der EDV-unterstützten Mitgliederverwaltung vor langer Zeit fragte sich ein damals etwas jüngerer Datenpfleger, wann er wohl die ersten Mitglieder mit einer "20" vorne am Geburtsdatum wird ins System einpflegen dürfen. Vor wenigen Wochen war es dann so weit. Ernst **Krauss**, mittlerweile langjähriger Schriftführer der LG Steier-

mark, vermeldete, dass nun die ersten zwei Kolleginnen mit Jahrgang 2000 bei der IPA Steiermark aufgenommen wurden. Das nahmen LGO Elke **Strohmeier** und Jugendbeirat Stefan **Kranjec** kurzerhand zum Anlass, die beiden Kolleginnen Julia B. und Lena H. im "Blauen Saal" der LPD Steiermark mit einer kleinen Überraschung im Kreis der IPA Familie willkommen zu heißen und ihnen für



© Oswald – presse.stmk@ipa.at

ihr in Kürze beginnendes Praktikum in Bruck/Mur und Köflach alles Gute zu wünschen. **Servo per amikeco**

Soziale Steiermark

Im Zuge der Jahresrückblickveranstaltung fand in **Leibnitz** eine Spendenübergabe statt, welche durch die örtliche VB organisiert und von der Österreichischen Sektion und der LG Steiermark unterstützt wurde. Sichtlich gerührt nahmen Andre und seine Pflegeeltern die soziale Unterstützung für den Ankauf eines dringend benötigten Therapiefahrrades vom VBL Harald **Seibald**, dem EDV-Referenten der Sektion, Gerald **Hatzl**, und dem Pressereferenten der LG, Klaus **Oswald**, entgegen.



Spendenübergabe in Leibnitz – © BARBIC

Weiters wurden in **Graz** IPA-Funktionäre auf einen jungen Kollegen aufmerksam, welcher durch eine schwere Krankheit seines Sohnes hart vom Schicksal getroffen wurde. Zur drin-

Perfektes Eis in Rottenmann

Leoben: Zahlreiche Teilnehmer der VB fanden beim traditionellen Stockschießen in Rottenmann eine perfekt präparierte Eisbahn vor. Bei angenehmer Außentemperatur und ausgelassener Stimmung verging die Zeit wie im Flug. Im Anschluss gab es ein hervorragendes „Brat!“ und Faschingskräpfen. Die VB Leoben freut sich über die rege Teilnahme. Leider müssen wir mitteilen, dass das ebenfalls traditionelle Leobener IPA-Schießen 2020 nicht durchgeführt werden kann.

Auch in **Graz-Umgebung** wurde der hinterbliebenen Familie eines überraschend verstorbenen Kollegen sowie einer sozial schwach gestellten Familie finanziell geholfen. Im letzten Fall sogar in Form eines gemeinsam durchgeführten SCS-Einkaufs.

In **Hartberg-Fürstenfeld** wurde einem schwer an Krebs erkrankten Kollegen (39) schnell und unbürokratisch mit einem namhaften Geldbetrag Unterstützung zuteil. Der Vater von zwei Kleinkindern freute sich sichtlich, dass die IPA Gemeinschaft in dieser schwierigen Zeit an ihn gedacht hat.

gend notwendigen Anschaffung eines REHA-Kindersitzes und diversen behindertengerechten Wohnungsadaptationen wurde binnen weniger Tage eine weitherzige finanzielle Unterstützung beschlossen, welche ebenfalls rasch und unkompliziert von Seiten der LG aufgestockt und zur weiteren Prüfung an die Sektion weitergeleitet wurde.

Alles Walzer in Bruck

VB-Sekretär Peter **Scherr** eröffnete im Stadtsaal in Bruck/Mur mit „Alles Walzer“ offiziell den 55. IPA-Ball, der u. a. auch wegen der Musik „Zebra's Company“ ein toller Erfolg wurde. VBL Walter **Rosanits** durfte bei diesem Traditionsevent zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft sowie von Exekutive, IPA und anderen Einsatzorganisationen recht herzlich willkommen heißen. Mehr dazu auf www.bruck.stmk.ipa.at



© Mag. Rosanits – presse_stv.stmk@ipa.at

Am Freitag, dem 24. April 2020, veranstaltet die VB Imst ihren mittlerweile zur Tradition gewordenen „Italienischen Abend“ im Vereinsheim. Auch dieses Jahr kann man tolle italienische Köstlichkeiten, gepaart mit einer geselligen Runde und bester Laune, von der Küchencrew rund um Mike erwarten.

Am 27. Mai 2020 heißt es wieder „Petri Heil“, wenn die VB Reutte zum Wettfischen einlädt. Die letzten Jahre konnten immer mehr begeisterte Fischer ihr Können unter Beweis stellen. Auch dieses Jahr wird es wieder spannend. Wo? Dies wird noch bekannt gegeben auf unserer Homepage <https://tirol.ipa.at>

Der nächste Sommer kommt bestimmt und damit das kultige „Sommernachtsfest“ der VB Imst. Denn auch heuer findet am letzten Juni-Wochenende, konkret am 27. 06. 2020, das alljährliche Grillfest im idyllischen Gärtchen des Vereinshauses Imst statt. Imst, Schulstraße 1.

Social Media Workshop für den Kongress 2020

Der IPA-Kongress 2020 sollte vor, während und nach der Veranstaltung in allen möglichen Social Media Kanälen vertreten sein; dies war das erklärte Ziel der LG Tirol als Veranstalter. Deshalb wurden Mitglieder und Funktionäre aus ganz Österreich, begleitet von unserem Präsidenten **Martin Hoffmann**, nach Tirol eingeladen, um bei einem Workshop alle Möglichkeiten der Umsetzung auszuarbeiten, Konzepte für die Posts zu erstellen und niederzuschreiben. Außerdem wurde im Zuge des Aufenthaltes Seefeld als Veranstaltungsort besucht, wo erste tolle Bilder und Videos hergestellt wurden. Zu fin-



den sind die Einträge unter folgenden Adressen:

@Facebook: IPAAustria Kongress 2020
@instagram: ipaaustriakongress2020
@twitter: IPAAustria Kongress 2020
@telegram: IPA Austria News

Es hat sich in dieser Zeit ein tolles und motiviertes Redaktionsteam gefunden, dass beim IPA Kongress 2020 und dem 60-jährigen Jubiläum der Österreichischen Sektion mit Sicherheit für eine spannende und abwechslungsreiche Berichterstattung sorgen wird.

Neuer Vorstand in Osttirol



Lienz: Bei der diesjährigen MV der VB wurde ein neuer Vorstand gewählt. Zum neuen Obmann wurde **David Huber** gewählt. Ihm zur Seite stehen in Zukunft der bisherige Sekretär **Andreas Mairdoppler**, als Schatzmeister **Anton Engl** und als neue Schriftführerin **Verena Ebner**. Wir, die LG Tirol wünschen euch für die kommende Zeit alles Gute, außerdem danken wir den Vorgängern für die tolle Arbeit der vergangenen Jahre.

Jahreshauptversammlung

Wörgl-Kufstein-Kitzbühel: Am 06.03.2020 fand im Gasthaus Rössl in Itter die MV 2020 statt. Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder über die Tätigkeiten der VB im Jahr 2019 führten Obmann **Alfred Hartl** und der Sekretär der LG Tirol, **Walter Schlauer**, die Ehrungen für 25-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft durch. Leider waren nicht alle zu ehrenden Mitglieder gekommen. Anschließend bedankte sich der Obmann bei den beiden Rechnungsprüfern **Franz Pusterer** und

Helmut Holzmann sowie beim Beirat **Albert Fressacher** für die langjährige Mitarbeit im Vorstand. Unter der Leitung von **Walter Schlauer** fand die Neuwahl des Vorstandes statt.

Einstimmig zum neuen Vorstand gewählt wurden:

Obmann: **Alfred Hartl**

Sekretär: **Martin Zauner**

Schriftführerin: **Katharina Filzer**

Schriftführer-Stv.: **Lambert Autengruber**



Schatzmeister: **Franz Feyersinger**

Schatzmeister-Stv.: **Julia Holubar**

Als Beiräte stehen **Franz Pusterer** und **Gerhard Rudolf** weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Als Kassenprüfer wurden **Josef Feyersinger** und **Lukas Lasser** von der Vollversammlung bestätigt.



PI Hittisau unter neuer Leitung. Kontrollinspektor Martin **Gmeiner** trat am 01. 09. 2006 in die Österreichische Bundespolizei ein und sammelte seine ersten dienstlichen Erfahrungen als eingeteilter Beamter auf der Polizeiinspektion Wolfurt. Mit dem 01. 02. 2020 übernahm er die Funktion des Kommandanten der PI Hittisau. Die IPA Vorarlberg gratuliert!

Die Organisatoren des PSV-Wintersporttages 2020 durften sich über einen neuen Teilnehmerrekord freuen! Über 107 aktive Kollegen trafen sich am 21. 02. 2020 im Schigebiet Laterns und zeigten ihr schifahrerisches Talent beim RTL auf der Gapfohler Piste. Martin **Bischof** und Anna **Meixner** fuhren den mittelschweren RTL-Kurs in Tagesbestzeiten.

Medienempfang „100 Jahre Polizeikommando in Vorarlberg“ Die Landespolizeidirektion Vorarlberg feiert im Jahr 2020 mit mehreren Feierlichkeiten 100 Jahre Polizeikommando in Vorarlberg. Am 01. 03. 1920 wurde ein eigenes Landesgendarmeriekommando für VlbG errichtet. Am 26. 02. 2020 fand in der LPD Vorarlberg ein diesbezüglicher Medienempfang statt.

IPA Wander- und Kulturwoche – 2020 im Dreiländereck – Bucklige Welt

Im Herbst 2019 fand für fünf Tage die Ländle IPA Wander- und Kulturwoche in Kirchschlag, in der Buckligen Welt, statt. Neben Helmut **Pointner**



erfolgte die Organisation durch die ortsanässigen IPA Wanderfreunde. Bei der Anreise wurden die Teilnehmer mit einer Besichtigung des Fliegerrestaurants und der Fliegerbar des Hotel Novapark in Graz sowie mit Kaffee und Kuchen überrascht. Nach der Weiterfahrt wurde in Kirchschlag Unterkunft genommen. Beim Abendessen erfolgte bereits der erste gemütliche Gedankenaustausch mit den Wanderfreunden aus der Buckligen Welt. Am Montag erfolgte eine Besichtigung der Altstadt von Eisenstadt, eine Bootsfahrt auf dem Neusiedlersee und eine eindruckliche Weinverköstigung. Am Dienstag, Mittwoch und Freitag wurden in verschiedenen Gruppen Wanderungen auf der Rax, dem Wechsel und zuletzt auf den Schneeberg durch-



geführt. Am Donnerstag wurde bei einer Ölmühle angehalten. Anschließend gab es eine Besichtigung mit Führung des Stiftes Vorau. Beim Abschlussabend freuten sich Helmut Pointner und Heinrich **Ender** im Namen der gesamten Reisegruppe für die eindrucklich gestaltete sowie hervorragend organisierte Wander- und Kulturreise in der Buckligen Welt. Mit vielen schönen Erinnerungen und Eindrücken erreichte die Reisegruppe am Samstagabend wieder das Ländle.

IPA Vorarlberg auf dem Wiener Polizeiball

Am 14. 02. 2020 fand im Wiener Rathaus der alljährliche, auch dieses Jahr ausverkaufte, Polizeiball statt. Im Ballsaal spielte nach der feierlichen Ball-



eröffnung durch Polizeischüler das große Ballstreicherchester der Polizeimusik. Nach den Begrüßungsreden durch Innenminister Karl **Nehammer**, Bürgermeister Michael **Ludwig** und LPD Dr. Gerhard **Pürstl**, wurden die Gäste in mehreren Sälen durch verschiedenste Bands und DJs musikalisch verwöhnt. Der Höhepunkt war eine Mitternachtsshow mit anschließender Tombola Verlosung sowie einer Publikumsquadrille mit Donauwalzer. Die LG Vorarlberg war mit LGO Karel **Müller-Peron** und Gattin Martina vertreten. Mit Bernd **Vaupel**, mit Gattin (IPA Lindau) und anderen IPA Ver-



Karel Müller Peron und Bernd Vaupel (IPA Lindau)

tretern wurden schöne und beeindruckende Ballstunden verbracht!

EDV-Erreichbarkeiten. Durch den berichteten Providerwechsel wurden ja alle @ipa.at Adressen ungültig und mussten neu eingerichtet werden. Bei einigen Mitgliedern konnte die rechtzeitige Sicherung der alten Dateien nicht erfolgen. Hilfestellung kann bei edv.wien@ipa.at angefordert werden.

Baustelle Klublokal IPA LG Wien. Wie berichtet, dauert die Sanierung des Klublokals an. Die Fenster sollten im ersten Jahresviertel geliefert werden, ebenso die Türe. Zusätzlich werden die Sanitärräume und die Türstöcke an die Erfordernisse angepasst. Bis auf Weiteres via Klublokal.wien@ipa.at erreichbar.

Wieder ist ein treuer IPA Freund, IPA Urgestein und regelmäßiger Teilnehmer am Klubbetrieb, von uns gegangen. Franz **Werth** verschied plötzlich und unerwartet am 20. Jänner 2020 im 91. Lebensjahr. Die Landesgruppe Wien hat einen treuen Freund verloren! Ruhe in Frieden!

IPA Wien im Jahreskreis

Nach einem turbulenten Jahr 2019 mit ruhigem Jahresabschluss im Klublokal musste die gesamte Einrichtung und Ausstattung aus dem Lokal gebracht werden, um die Wand- und Deckensanierung zu ermöglichen. Zwischenzeitlich ist bereits ein kleiner Baufortschritt erkennbar. Die Wandvorsatzschalen und ein Teil der Decke sind bereits in-

stalliert. Auf Grund des Bauprovisoriums und der Schmutzbelastung ist ein Klubbetrieb noch länger nicht möglich. Trotzdem wurden Vorbereitungen zum Polizeiball durchgeführt. Die Teilnahme am Ball erfolgte mit internationalen und nationalen Gästen. Es wurden dabei Freundschaften gepflegt und erforderliche Netzwerke gefestigt.

Ein weiteres alljährliches Treffen, der Heringsschmaus, konnte im Speisesaal der Marokkaner Kaserne durch die Unterstützung des UI und des Kasernenkommandos abgehalten werden. Die IPA Biker mit LGO Michl **Güttner** sind auch schon wieder aktiv. Aktuelle Bikerinformation: <https://wien.ipa.at/index.php/biker-wien>



Jahresabschlussfeier 2019



Polizeiball ©|pd-wien-walter-novotny



Gäste am Ball ©|pd-wien-bernhard-elbe



Baustelle im Klublokal



Internationaler Gast in Uniform mit BM.I
©|pd-wien-karl-schober



LGO begrüßt die Gäste



Heringsschmaus ist angerichtet

IPA Soziales

Die IPA Wien konnte wieder einmal eine große Last erleichtern. Ein Kollege berichtete von seiner seit Jahren an einer nicht heilbaren Krankheit leidenden Tochter. Um ihr die erforderlichen erweiterten Medikamente und Erleichterung an ihrer Krankheit leisten zu können, nimmt dieser außerge-



Polizeiballstimmung

wöhnliche dienstliche Belastungen auf sich. Schatzmeister Erwin **Vetter** und LGO Michael **Güttner** konnten mit einer Geldausilfe das Leid mindern.

Erinnerung Kurzinformation:

LG Wien REISE 2020. Flug nach Bukarest am 09. 09., Busrundreise Rumänien und Bulgarien, Rückflug am 18. 09., von Bukarest nach Wien. Preis im DZ € 999,--. Anmeldungen finden bereits statt.

Mehr Programm und Anmeldeformular auf <https://wien.ipa.at>

Wo finde ich mehr zum Thema IPA und Bilder? Natürlich auf <https://wien.ipa.at> Derzeit leider kein Klubbetrieb. Post für Vereinsangelegenheiten: klublokal.wien@ipa.at sowie presse.wien@ipa.at für Mediales und Fotos. Klublokal 16., Redtenbachergasse 22-32/8/16, Telefon: 01-484 0892. (FAX +43 (0)810 9554 179 304)